



## **Im Dreiklang**

Gemeindebrief der Evangelischen  
Petrus-Kirchengemeinde in Herne

**Ausgabe**  
Frühling 2025

## Sicherheit auf Knopfdruck Der Johanniter-Hausnotruf

Unsere Liebsten möchten wir immer in Sicherheit wissen. Mit dem Johanniter-Hausnotruf leben Familien sorgenfrei und unbeschwert an 365 Tagen im Jahr.

**Wir schenken Ihnen die Anschlussgebühr!**

Aktionscode: GHNRRHerne



Onlineterminierung möglich!  
[www.johanniter.de/hausnotruf](http://www.johanniter.de/hausnotruf)  
0800 8811220



**JOHANNITER**  
Regionalverband Ruhr-Lippe

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.  
[www.johanniter.de/ruhr-lippe](http://www.johanniter.de/ruhr-lippe)  
[hausnotruf.ruhr-lippe@johanniter.de](mailto:hausnotruf.ruhr-lippe@johanniter.de)

# MedServ

KRANKENFAHRTEN • BEHINDERTENFAHRTEN • DIALYSEFAHRTEN

**MedServ GmbH**

Wiescherstraße 20  
44623 Herne

Tel 02323 - 96 56 96  
Fax 02323 - 96 56 98  
[www.medserv-herne.de](http://www.medserv-herne.de)



# Inhaltsverzeichnis

<b>Andacht</b>	04	<b>Rückblick</b>	
<b>Ankündigungen</b>		Bilderbogen Advent und Weihnachten	20
„wunderbar geschaffen!“ Zum Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln	05	Weihnachtskonzert am 22.12.2024 – ein persönlicher Rückblick von Claudia Korbik	22
Gottesdienste zu Ostern	06	Kinderseite	23
Einladung zum HAGAR Frauencafé für Frauen aus aller Welt!	07	Trommelwirbel in der Christuskirche	24
Einladung zum Trauercafé	08	Unterstützung	25
Café zum Sonntag“	09	Konzerttermin Christuskirche Herne	25
Einladung zum Wahlgottesdienst	09	Kennen Sie unsere Kirchengebäude? - Das Rätsel für diese Frühlingsausgabe	26
Einladung zum 2. Wandertag am 27. April	10	Freud und Leid (Amtshandlungen)	28
Osterfeuer am 19. April	10	Kontaktdaten - Diakoniebüro für Herne-Süd	29
Sicher im Straßenverkehr mit den Vorschulkindern	11	Kontaktdaten - Homepage und Facebook, Impressum	30
Frau Bettina wurde zur Ersatzzomi	12		
Das HAGAR-Projekt	13		
mutig – stark – beherzt: Kirchentag 2025 in Hannover	14		
Ambulanter Hospizdienst Herne stellt neue Räume vore	15		
Naturkosmetik selbst hergestellt	16		
<b>Regelmäßige Gruppen und Kreise</b>	<b>18/19</b>		



## Liebe Leserin, lieber Leser, liebe Geschwister im Glauben,

die Jahreslosung aus dem 1. Thessalonicherbrief 5, 21 lautet:

**„Prüfet alles und behaltet das Gute.“**

Sie ist einfach zu verstehen und auch einfach zu behalten. Sie muss wohl nicht erklärt werden. Und wer findet es nicht richtig, Gutes zu behalten und Schlechtes loszulassen oder gar nicht zu beachten?

Eigentlich bedarf es keiner Andacht darüber. Trotzdem schreibe ich eine.

Zunächst einmal zum „Prüfen“. „Prüfe!“ Es scheint Paulus wichtig zu sein, das zu erwähnen. „Prüfet!“ Es ist aktiv, eine Handlung. Es geschieht nicht unbewusst. Gerade wenn wir etwas prüfen, tun wir das bewusst. Ebenso gehört Sorgfalt zu einer ernsthaften Prüfung. Prüfen ist kein oberflächliches Hinschauen. Es ist ein Wahrnehmen aller Aspekte.

„Prüfet!“ Ich vermute, Paulus schreibt es auch deshalb, weil **das Gute** eben nicht immer offensichtlich ist. Es ist nicht immer leicht zu erkennen. Manchmal schon, aber eben nicht immer. Das Gute kann sich auch unter rauher Schale verbergen. Oder hinter großer Anstrengung. Die „gute Aussicht“ auf dem Gipfel eines Berges erschließt sich erst nach dem mühevollen Aufstieg. Das Gute (oder Gott selbst?) kann uns in vielerlei Gestalt begegnen. Also „Prüfet!“. Sorgfältig und ernsthaft.

**„Behaltet das Gute!“** Eigentlich könnte es ein Automatismus sein. Wer möchte Gutes nicht behalten? Aber es scheint doch nicht so einfach, sonst müsste Paulus es nicht erwähnen. Erste Frage: Was ist gut? Als Jesus einmal „guter Meister“ genannt wird, antwortet er: „Was nennst du mich gut? Gut ist nur einer.“ Damit meint er Gott. Gott ist wahrhaft gut und vollkommen. Oder vollkommen gut. Niemand sonst.

Das heißt: **Jesus bringt das Gute in Verbindung mit Gott.** Gott ist gut. Und in Gottes Nähe sind wir dem Guten nahe. Wir können auch sagen: Was Gott will, ist gut.

Wenn wir in diesem Sinne die Jahreslosung bedenken, dann könnte sie lauten: „Prüfet alles, ob es vor Gott bestehen kann; ob es seinem Willen entspricht; ob es göttlich ist.

Von ihm her oder auf ihn zu. **Das, was bestehen kann, das behaltet und das bewahrt!**

Was hat Bestand? Ich denke, dass wir eine Ahnung davon bekommen, wenn wir von Menschen Abschied nehmen müssen. Zumindest scheint es mir so, dass das, was in diesem Augenblick wirklich trägt, immer etwas mit (Nächsten-) Liebe, Treue, Güte, Freundlichkeit, Freude und ähnlichem zu tun hat. Kaum ein Angehöriger erzählt von dem tollen vollen Bankkonto, ...aber vielleicht von dem besonderen Rezept der Oma. Weil es ein Bild für die Liebe ist, die Oma und Enkelkind verbunden hat.

**Was hat wirklich Bestand?** Eine wirklich gute Frage...

Und in diesem Sinne verstehe ich auch all das, was um die Jahreslosung herum geschrieben ist. Vielleicht haben sie mal Lust, es zu lesen. Das ganze 5. Kapitel des 1. Thessalonicherbriefes.



**Gott mit Ihnen! Ihr Jens-Christian Nehme**

## „wunderbar geschaffen!“ Zum Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln



Christinnen der Cookinseln – einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt – laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstags-Gottesdienst aus ihrem Glauben – und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden **ihre Maorikultur**, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich **Maoriworte und Lieder** in der Liturgie wieder. Mit **Kia orana** grüßen die Frauen – sie wünschen damit **ein gutes und erfülltes Leben**.

Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Selbst das große Problem der Gewalt gegen Frauen und Mädchen wird kaum thematisiert. Expert\*innen bezeichnen die **häusliche und sexualisierte Gewalt** als „most burning issue“. Auch die zum Teil schweren gesundheitlichen Folgen des weit verbreiteten massiven Übergewichts vieler Cookinsulaner\*innen werden nur andeutungsweise in der Liturgie erwähnt. „wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen – Atolle im weiten Meer – ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau



für die Inseln und das gesamte Ökosystem des (Süd-)pazifiks haben wird, ist unvorhersehbar. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Manganknollen, die seltene Rohstoffe enthalten und von den Industrienationen höchst begehrt sind. Die Bewohner\*innen der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau betrifft - zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen.

Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein - was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen?

Sie sind herzlich eingeladen, am **Freitag, 7. März 2025 den ökumenischen Weltgebets-tag- Gottesdienst um 15 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche, Regenkamp 78, in Herne-Süd, zu besuchen.**

### Weltgebets-tag der Frauen – Deutsches Komitee e. V



## Gottesdienste zu Ostern

	Christuskirche	Dreifaltigkeitskirche	Lutherhaus
13.04.2025 <b>Palmarum</b>	<b>11.00 Uhr</b> Familiengottesdienst Pfarrer Nehme	<b>11.00 Uhr</b> Familiengottesdienst Pfarrer i. R. Bastert	–
17.04.2025 <b>Gründonnerstag</b>	–	<b>15.00 Uhr</b> Gottesdienst. mit Tischabendmahlsfeier Laienpr. Buschmann	<b>11.00 Uhr</b> Kindergartengottesdienst Pfr. Nehme
18.04.2025 <b>Karfreitag</b>	–	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl Laienpr. Buschmann	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Nehme
19.04.2025 <b>Karsamstag</b>	Siehe Dreifaltigkeit	<b>21.00 Uhr</b> Osternachtgottesdienst Pfarrer i.R. Bastert/ Laienpr. Buschmann	Siehe Dreifaltigkeit
20.04.2025 <b>Ostersonntag</b>	<b>07.30 Uhr</b> Andacht auf dem Friedhof mit Posaunenchor	–	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst mit Abend- mahl u Posaunen Pfr. Nehme
21.04.2025 <b>Ostermontag</b>	<b>11.00 Uhr</b> Familiengottesdienst Pfr. Nehme	<b>10.30 Uhr</b> Agapefeier mit Osterbrunch	–

# Einladung zum HAGAR Frauencafé für Frauen aus aller Welt!

**Wann?** Am 02.01.2025 und danach an jedem ersten  
Mittwoch im Monat von 9:30 - 11:30 Uhr.

**Wo?** Im Gemeindehaus der Lutherstraße 1, 44625 Herne.

Bei Fragen melden Sie sich unter **0152 56790009** oder  
[a.tegeler@diakonie-herne.de](mailto:a.tegeler@diakonie-herne.de)

Ich freue mich, Sie kennenzulernen!  
**Ihre Annika Tegeler**

## Familien- und Krankenpflege e.V. Herne

- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Sozialpädagogische Dienste
- Seniorenberatung
- Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung
- Hausnotruf
- Hauswirtschaftsdienste
- Menüservice

...und vieles mehr!



... denn Pflege ist Vertrauenssache

Vödestraße 119 · 44625 Herne  
(02323) 2 29 05 67  
[info@fuk-herne.de](mailto:info@fuk-herne.de)  
[www.fuk-herne.de](http://www.fuk-herne.de)

## Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt!

- Unverbindliche und individuelle Beratung
- Persönliche Betreuung durch stets gleichen Hör-Experten
- Neueste Hörsysteme kostenlos Probetragen
- Wissenschaftlich fundiertes Hörtraining



SEIT 1986 25 JAHREN  
**HÖRGERÄTE**  
MEISTERBETRIEB

*Vogel*

Ihr inhabergeführtes  
Hörgerätefachgeschäft  
in Herne - seit 1994!



Hörgeräte Vogel GmbH & Co. KG  
Robert-Brauner-Platz 1  
44623 Herne

☎ 0 23 23 - 5 23 27

## Einladung zum Trauercafé

Nach dem Tod eines lieben Menschen läuft das Leben draußen so „normal“ weiter. Sie aber fühlen sich nicht „normal“. Sie fühlen richtig!

Trauer verändert die Menschen und auch ihre Sichtweise auf andere. Sie werden bei uns feststellen: „Ich bin nicht allein!“. In unserem Trauercafé begegnen Ihnen Frauen und Männer, mit denen Sie Ihre Erfahrung von Verlust und Trauer teilen können, es aber nicht müssen. Vielleicht kommen Sie auch einfach vorbei und hören NUR zu.

Unser ehrenamtliches Team ist für Sie da: Wir hören zu, fühlen mit und verstehen!

**Wir treffen uns im Lutherhaus am:  
Freitag, 14. März und 9. Mai  
15:00 bis 17:00 Uhr**

„Trauern ist wie ein grosser Felsbrocken:  
Wegrollen kann man ihn nie!  
Zuerst versucht man,  
nicht darunter zu ersticken.  
Dann hackt man ihn  
Stück für Stück kleiner...  
... und den letzten Brocken  
steckt man sich in die Hosentasche  
und trägt ihn ein Leben lang mit sich.“

**Ihre Silke Gregor, Telefon: 460600**



  
Elektro Thimm GmbH

Hülsstraße 4  
44625 Herne

**0 23 25-69 99 20**  
**[www.elektro-thimm.de](http://www.elektro-thimm.de)**  
**[info@elektro-thimm.de](mailto:info@elektro-thimm.de)**

## „Café zum Sonntag“

### Hallo, liebe Gäste des Cafés zum Sonntag!

Wir freuen uns, Sie an folgenden Sonntagen begrüßen zu dürfen. Kaffee und Kuchen, Erinnerung an Geburtstage, Glückwünsche und Ständchen, kleine Überraschungen warten auf Sie. Der Sonntagnachmittag bietet eine gute Gelegenheit, sich mit Freunden, Nachbarn zum Gespräch und Klönen im Seitenschiff der Dreifaltigkeitskirche zu treffen.

Also im Kalender festhalten:

- 16. März
- 27. April
- 18. Mai
- 15. Juni

In freudiger Erwartung, das Team des Cafés zum Sonntag.  
Ihre Irmhild Hartmann



Kein Kuchen ist  
auch keine Lösung!

## Einladung zum Wahlgottesdienst

Auf die vakante 2. Pfarrstelle unserer Kirchengemeinde hat sich **Pfarrer i. E. Björn Knemeyer** beworben. Er hat sich der Petrusgemeinde am 9. Februar mit einer Probepredigt vorgestellt. Im Zuge des Pfarrstellenbesetzungsverfahrens soll am Sonntag, dem **30. März, um 10 Uhr, in einem zentralen Gottesdienst der Gemeinde im Lutherhaus** der Wahlgottesdienst unter Leitung von Superintendentin Claudia Reifenberger stattfinden. Das Wahlergebnis wird der Gemeinde im Anschluss an den Gottesdienst bekannt gegeben.



Vorsorge ist Fürsorge.

BESTATTUNG VORSORGE FINANZIERUNG



# Wendland

Bestattungskultur

- Vorsorge-Verträge
- Treuhand Absicherung
- Digitaler Nachlass
- Bestattungskultur
- Barrierefreie Räumlichkeiten

[www.wendland-best.de](http://www.wendland-best.de) Tel. 02325 9350-0 Hauptstr. 85 44651 Herne

## Einladung zum 2. Wandertag am 27. April

Es ist schon wieder Frühling und in der Hoffnung auf gnädiges Aprilwetter geht es am **27.04.2025 mit dem 2. Wandertag** weiter.

Ein paar Änderungen gibt es auch:

- diesmal Start an der Dreifaltigkeitskirche (natürlich nach dem Gottesdienst, also gegen 11:00 Uhr)
- diesmal keine 4-Städte-Tour, aber viele Kleingärten werden auf dem Weg liegen
- diesmal mit verschiedenen Möglichkeiten die Wanderung individuell und kurzentschlossen abzukürzen (nach 4 / 6,5 / 9 Kilometern oder ca. 11 km gesamt)
- diesmal für Kinderwagen geeignet.

Rückfahrt wieder mit Bussen und Bahnen

**Also: herzliche Einladung mitzukommen. Geben Sie den Termin an andere weiter!**

### Bitte merken:

Wandertag am 27.04.2025

- Ich melde mich an:  
02323/62661 oder  
wandertag@giesher.de

oder

- Ich komme einfach dazu



## Osterfeuer am 19. April

Das diesjährige Osterfeuer soll am **19. April ab 18:00 Uhr im Garten des Lutherhauses** stattfinden.

Wie immer gibt es Bratwurst, Bier und natürlich auch Stockbrotteig. Alle, die sich am Vorabend des Osterfeuers mit Freunden und Nachbarn treffen wollen, sind herzlich willkommen!

Ihre Silke Gregor



## Sicher im Straßenverkehr mit den Vorschulkindern

Die Vorschulkinder des Evangelischen Familienzentrums Dreifaltigkeit sind nun fit für den Straßenverkehr. Zuerst wurde das Polizeipuppentheater in Bochum besucht - natürlich mit der U-Bahn, was alle unglaublich spannend fanden, da viele Kinder die meisten Wege nur mit dem Auto zurücklegen. Im Puppentheater haben die Kinder durch Elli das Eichhörnchen, Ratze die Ratte, Aurelia die Eule und Stoppi der Bordstein gelernt, wie man sicher über die Straße gehen kann: Am Bordstein stehen bleiben; nach links und rechts gucken; erst gehen, wenn die Straße frei ist und weder rennen noch bummeln!

Dieses Wissen wurde kurz darauf noch einmal getestet, als die Polizisten Frank Kamhöfer und Alexandra Klein mit einem Polizeiwagen zu den Kindern in die Einrichtung kamen. Gemeinsam wurde die Verkehrssicherheit trainiert, indem die Kinder unter anderem übten, sicher über die Straße zu gehen, was alle super hinkamen. Richtig interessant war es für die Kinder natürlich, im Anschluss Fragen an die Polizei zu stellen und sich den Polizeiwagen ganz genau anzusehen, wo es viele spannende Dinge zu entdecken gab.

Ihre Annika Lechner



## Frau Bettina wurde zur Ersatzomi

*Bettina Mesenhohl (62) unterstützt als Ehrenamtliche im HAGAR-Projekt eine alleinerziehende Mutter bei der Kinderbetreuung*

Wenn der fünfjährige Paul (Name geändert) gegen 14.30 Uhr vom Kindergarten abgeholt werden muss, wird er von „Frau Bettina“ in Empfang genommen - jedenfalls zweimal in der Woche. „Frau Bettina“, die mit richtigem Namen Bettina Mesenhohl heißt, ist ehrenamtliche Mitarbeiterin beim HAGAR-Projekt. Koordiniert wird es von Sozialpädagogin Annika Tegeler vom Diakonischen Werk Herne, die sich dafür einsetzt, dass „Ein-Eltern-Familien“ Unterstützung von Ehrenamtlichen bekommen.

„Gefragt ist vor allem eine Unterstützung in der Randzeitenbetreuung der Kinder“, betont Annika Tegeler. Eine von bisher fünf Ehrenamtlichen, die sich hier engagieren, ist Bettina Mesenhohl. Nachdem sie Paul aus der Kita abgeholt hat, beschäftigt sie sich zwei bis drei Stunden mit dem Jungen, bis seine Mutter von der Arbeit nach Hause kommt. „Mir macht das richtig viel Spaß – ich habe von jeher einen guten Draht zu Kindern“, so die 62-Jährige. „Als meine Kinder klein waren, gab es Omas, die helfen konnten.“ Von daher wisse sie, was fehlt, wenn es keine Omas in der Nähe gibt. **„Alleinerziehende, die arbeiten müssen, haben oft ein echtes Problem!“**

Nach dem Kindergarten geht es in der Regel erstmal nach draußen, dann komme auch Pauls zehnjähriger Bruder gerne mit. Als Paul mal mit seinen Gummistiefeln durch die Pfützen hüpfte, machte „Frau Bettina“, wie sie von dem großen Bruder genannt wird, einfach mit. „Da war das Gelächter groß“, erzählt sie.

Die ganze Familie habe sie bereits in ihr Herz geschlossen, sie sei schnell zu einer Ersatzomi geworden.

Ursprünglich hatte sich Mesenhohl bei Annika Tegeler vorgestellt, weil sie als Inhaberin einer Reinigungsfirma für die Organisation der Raumpflege angefragt war. „Das hat sich nicht ergeben, stattdessen habe ich jetzt ein Ehrenamt, das mir richtig viel Freude macht“, sagt die zweifache Mutter und Großmutter. Als Selbstständige könne sie sich ihre Zeit so einteilen, dass ihr Einsatz an zwei Tagen pro Woche gut möglich sei.

Annika Tegeler freut sich, dass sich Menschen wie Bettina Mesenhohl bereitfinden, sich in dem HAGAR-Projekt zu engagieren. „Unserere fünf Ehrenamtlichen sind sehr engagiert, aber es sollten mehr werden“, sagt sie. Dabei werden Umfang und Art des Einsatzes an die Möglichkeiten der Ehrenamtlichen angepasst. „Auch wer nur einmal in der Woche Zeit hat, kann eine große Unterstützung leisten“, betont sie. Die Bedürfnisse der Ein-Eltern-Familien seien sehr unterschiedlich. „Menschen, die als Mentoren tätig werden möchten und Alleinerziehende auf dem Weg begleiten, einen Schulabschluss oder ein Studium nachzuholen, werden ebenso gebraucht wie solche, die Tipps bei der Haushaltsführung geben können oder bei Behördengängen begleiten“, sagt sie. Bettina Mesenhohl kann ein Engagement in dem Projekt nur empfehlen: „Ich mache etwas Sinnvolles in meiner Freizeit und bekomme ganz viel zurück.“

**Ihr Arnd Röbbelen, Öffentlichkeitsbeauftragter des Kirchenkreises Herne**

## Das HAGAR-Projekt

Wer sich über das HAGAR-Projekt informieren möchte oder mit dem Gedanken spielt, sich hier zu engagieren, kann sich bei Annika Tegeler melden – per Telefon unter **0152 - 56 79 00 09** oder per E-Mail an **[a.tegeler@diakonie-herne.de](mailto:a.tegeler@diakonie-herne.de)**.

Seit dem Frühling dieses Jahres unterstützen Diakonisches Werk Herne, Kirchenkreis Herne und Petrus-Kirchengemeinde mit dem Gemeinschaftsprojekt „HAGAR‘ Ein-Eltern-Familien. Genauer gesagt tun dies lebenserfahrene Ehrenamtliche, indem sie Alleinerziehenden im Alltag helfen, zum Beispiel bei Behördengängen, bei den Schularbeiten der Kinder oder bei der Haushaltsführung.

Die Leitung des Projekts, das von der Deutschen Fernsehlotterie gefördert wird, hat Pfarrerin Dr. Zuzanna Hanussek, die in ihrer Arbeit immer wieder mit Alleinerziehenden zu tun hatte, die aus unterschiedlichen Gründen auf Unterstützung angewiesen sind. Weil auch Studien zeigen, dass Alleinerziehende sich häufig in einer Armutsspirale befinden, da sie oftmals schlecht bezahlte Jobs annehmen müssen oder Schwierigkeiten haben, einen Schulabschluss oder ein Studium nachzuholen, hatte Hanussek die Idee zu dem Projekt HAGAR.

### Ihre Annika Tegeler



Annika Tegeler vom DW Herne (links) freut sich über das ehrenamtliche Engagement von Bettina Mesenhöhl.  
FOTO: GÜNTER MYDLAK



# HIPPE & SOHN

Bestattungen

gegründet 1895 [www.hippeundsohn.de](http://www.hippeundsohn.de)

---

**Das Fachunternehmen in der fünften Generation · Meisterbetrieb**

**Eigene Trauerhalle & Aufbahrungsräume · Durchführung von Trauerfeiern**

**und Bestattungen auf allen Friedhöfen · Bestattungsvorsorge**

---

Wiescherstraße 12–14 · 44623 Herne **☎ (0 23 23) 45 15 03 o. 45 14 23**

## mutig – stark – beherzt: Kirchentag 2025 in Hannover

Vom **30. April bis 4. Mai 2025** ist es endlich so weit: Der **Deutsche Evangelische Kirchentag** kommt zurück nach Hannover – die Stadt, in der die Kirchentagsbewegung 1949 gegründet wurde.

Bei rund 1.500 Veranstaltungen ist für alle etwas dabei: Teilnehmende können sich aus gesellschaftlichen Diskussionen, Bibelarbeiten, interkulturellen Angeboten, großen und kleinen Konzerten, Theateraufführungen, Workshops und vielen weiteren Formaten ein individuelles Programm zusammenstellen, ganz nach ihren eigenen Interessen.

### Kirchentag ist einmalig!

Das Allerwichtigste beim Kirchentag sind die Menschen selbst. Die Gemeinschaft und der Austausch untereinander stehen im Mittelpunkt des Geschehens. Egal, ob allein, mit dem Freundeskreis, der Gemeindegruppe oder der eigenen Familie – überall gibt es die Möglichkeit für Begegnung und gemeinsame Erlebnisse.

Der Kirchentag in Hannover steht dabei unter der Losung **„mutig – stark – beherzt“** (nach 1. Kor 16,13–14). Mutig – stark – beherzt: So wollen wir über die Herausforderungen unserer Zeit diskutieren, uns einander zuwenden und gegenseitig im Glauben bestärken. Seien Sie dabei!

**Sichern Sie sich jetzt Ihr Ticket unter [kirchentag.de/tickets/](https://kirchentag.de/tickets/)!**



# HANNOVER



\* 1 Kor 16, 13 – 14

## Kirchentag Hannover

30. April bis 4. Mai 2025

[kirchentag.de](https://kirchentag.de)

## Ambulanter Hospizdienst Herne stellt neue Räume vor

**Tag der offenen Tür am 26. März im Gemeindezentrum Herz Jesu**

Neues Jahr, neuer Standort: Der Ambulante Hospizdienst Herne lädt am **Mittwoch, 26. März 2025, von 15:00 bis 18:00 Uhr** zum Tag der offenen Tür in seine neuen Räumlichkeiten im Gemeindezentrum Herz Jesu (Düngelstraße 34, 44623 Herne) ein.

Kurz vor Weihnachten ist der Ambulante Hospizdienst von der Bahnhofstraße in den Herner Süden gezogen. Die neuen Räumlichkeiten befinden sich im ersten Obergeschoss des Gemeindezentrums Herz Jesu. Von der Düngelstraße 34 aus berät, unterstützt und begleitet der Hospizdienst mit 55 ehrenamtlichen Zeitschenkerinnen und Zeitschenkern schwerstkranke oder sterbende Menschen und ihre Angehörigen – zuhause, in stationären Pflegeeinrichtungen oder im Krankenhaus. Auch der neue Vorbereitungskurs für die ambulante Sterbebegleitung findet an der Düngelstraße statt.

"Mit dem Umzug in das Gemeindezentrum können wir unsere wichtige Arbeit in der Sterbebegleitung optimal fortsetzen und weiter ausgestalten", sagen Karin Leutbecher, Karola Rehrmann und Anja Schröder, die hauptamtlichen Koordinatorinnen des vor mehr als 25 Jahren gegründeten Dienstes. Die neuen Räume bieten sehr gute Bedingungen für Beratungsgespräche, Schulungen der ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen und die Koordination der hospizlichen Begleitung. Zudem können immer mal wieder die Räume im Gemeindezentrum für Fortbildungen und Gruppentreffen nutzen. Das Team der Haupt- und Ehrenamtlichen freut sich auf Begegnungen mit den Nachbarn im Quartier und das Kennenlernen von Gemeindegliedern und –gruppen.

Am Tag der offenen Tür am 26. März sind u.a. Oberbürgermeister Dr. Frank Dudda und Vertreter\*innen der Kirchen eingeladen, die Bedeutung der hospizlichen Arbeit in einem Grußwort zu würdigen. Interessierte können an Führungen durch die neue Geschäftsstelle teilnehmen. Die Veranstaltung ist öffentlich, eine Anmeldung nicht erforderlich.

**Weitere Informationen:**  
[www.hospizdienst-herne.de](http://www.hospizdienst-herne.de)



AHPD-Koordinatorinnen Karola Rehrmann, Anja Schröder und Karin Leutbecher mit dem „Kundenstopper“ vor ihrem neuen Domizil Gemeindezentrum Herz-Jesu, Düngelstraße 34, in Herne-Süd.

## Regelmäßige Gruppen und Kreise

	Christuskirche	Dreifaltigkeitskirche	Lutherkirche
Musik	<b>Konzerte (M)</b> Sonntag, 17.00 Uhr Brigitte Wilms (0178) 3569706	-	<b>Kirchenchor (W)</b> Montag, ab 15.00 Uhr Bettina Oschmann, (02305) 358573
Kinder- und Jugendarbeit	-	-	<b>Eine-Welt-Kreis,</b> monatlich, Pfr. Nehme <b>Offenes Haus für Kinder und Jugendliche (W)</b> freitags 15-21 Uhr
Freizeit und Kultur	-	<b>Schachtreff (V)</b> trifft sich in der geraden Woche donnerstags um 18.00 Uhr, Wilhelm Schlacke (02323) 46449 <b>Ökumenischer Theaterbesuchskreis (M)</b> Rüdiger Buschmann rudibu-herne@web.de <b>Petrus-Handarbeitskreis, montags (M)</b> 17.00 Uhr, Birgit Bastert (02323) 1463447 <b>Café zum Sonntag (M)</b> 15.00 - 17.00 Uhr I. Hartmann, (02323) 44220	<b>Senioren-gymnastik (W)</b> Dienstag, um 10 Uhr Elly Hörnig, Tel. (02323) 44859 <b>Gemeindecafé (M)</b> am letzten Montag des Monats, 9.00-12.00 Uhr, Silke Gregor, (02323) 460600, <b>Malgruppe</b> Dienstag, 17.00-20.00 Uhr, Susanne Skusa, Tel. (02323) 957485
Erwachsenenarbeit	<b>Frauenhilfe (V)</b> Mittwoch, ab 15.00 Uhr, Marlies Schmidt, (02323) 9519117 <b>Männerkreis (M)</b> Montag, ab 19.00 Uhr Rainer Gießmann Horst Schröder (02323) 42452 <b>Bezirksfrauenfrühstück</b> Donnerstag 9.00 Uhr (nach Absprache), Karin Kalinowski (02323) 451654	<b>Frauenhilfe (V)</b> donnerstags, 14.00 Uhr I. Hartmann, (02323) 44220 <b>Frauentreff (M)</b> montags 19.00 Uhr, B. Bastert (02323) 1463447 <b>Patinnenkreis (M)</b> mittwochs ab 9.30 Uhr U. Kalinna (02323) 41568 <b>Selbsthilfegruppe „Depression“ (W)</b> mittwochs ab 18.00 Uhr B. Knopp (0172) 9485750	<b>Frauenhilfe (V)</b> siehe Christuskirche 15.00 Uhr Pfr. Nehme <b>Trauercafé</b> Freitag ab 15.00 Uhr (nach Ankündigung) Silke Gregor, (02323) 460600 <b>Literaturkreis,</b> mittwochs, nach Vereinbarung, Sabine Hahn, 0177 6057807 <b>Posaunenchorprobe (W),</b> Mittwoch, 19.30 Uhr, Info bei stefan.wilhelm@ cvjm-herne.de

	Christuskirche	Dreifaltigkeitskirche	Lutherkirche
Gottesdienste	<p><b>10:00 Uhr sonntags, Gottesdienst</b>, alle drei Wochen, <b>Abendmahlsfeier</b> nach Ankündigung</p> <p><b>10.00 Uhr sonntags, Familiengottesdienste mit der Kita Löwenherz</b> nach Vereinbarung</p>	<p><b>10:00 Uhr sonntags, Gottesdienst</b>, sonntags, alle drei Wochen</p> <p><b>Abendmahlsfeier und Taufen nach Ankündigung</b> Im Anschluss an die Sonntagsgottesdienste in der Regel Kirchkaffee im Seitenschiff des Kirchenraumes oder in der Kirchenküche.</p>	<p><b>10:00 Uhr sonntags, Gottesdienst</b>, alle drei Wochen, <b>Abendmahlsfeier</b> nach Ankündigung</p> <p><b>Impulsgottesdienst (M)</b>, 18 Uhr, dritter Freitag eines Monats nach Ankündigung</p>
Mit dem ÖPNV	<p><b>Haltestelle „Friedhof Wiescherstraße“</b> HCR-Linie 323</p>	<p><b>Haltestellen „Walter-Bälz-Straße“</b> und <b>„Am Westbach“</b>, HCR-Linien 303/337 <b>Haltestelle „Bernig-hausstraße“</b>, Ausgang Bochumer Straße West, Bogestra-Linie U35</p>	<p><b>Haltestelle „Flottmannhallen“</b> HCR-Linie 312 <b>Haltestelle „Hölkeskampring“</b> Ausgang Flottmannstraße, Bogestra-Linie U 35 (Campus-Linie)</p>
Mit dem Auto / Parken	<p>Auf den Seitenstreifen der Wiescherstraße befinden sich ausreichend Parkplätze</p>	<p>Auf dem Kirchvorplatz und an der Straßenseite vor der Kirche sind ca. 30 PKW-Abstellplätze vorhanden</p>	<p>Parkplätze befinden sich auf der Anhöhe rechts vom Haupteingang. Im Umfeld der Lutherkirche und an den Flottmannhallen sind außerdem genügend Stellplätze vorhanden</p>
Barrierefreiheit	<p>Der Kirchenraum ist für Rollstuhlfahrer über eine Rampe und den Eingang der neuen Kita zu erreichen. Im Kirchenraum befindet sich eine Hörschleife, um den Gottesdienst mit zu verfolgen.</p>	<p>Kirche und Gemeindehaus sind barrierefrei zu begehen und zu befahren, Toilette für Behinderte im Gemeindehaus</p>	<p>Das Lutherhaus und die Lutherkirche sind vom hauseigenem Parkplatz her ohne Treppen barrierefrei zu begehen, im Haus befindet sich ein Aufzug</p>

**Gottesdienste in Seniorenhäusern**  
Willi-Pohlmann-Haus (AWO) an der Kronenstraße (Constantin), an jedem ersten Dienstag im Monat, um 15.30 Uhr.

DRK-Seniorenwohnhaus „Am Flottmannpark“, 14.30 Uhr, an jedem dritten Freitag eines Monats  
Senioren-Wohnpark „Koppenbergs Hof“, 10.00 Uhr, an jedem zweiten Freitag eines Monats.

**W= Wöchentlich**  
**V= Vierzehntägig**  
**M=Monatlich**

## Naturkosmetik selbst hergestellt

Herne. Am 18. Dezember gab es im HAGAR-Frauencafé für Frauen aus aller Welt eine adventliche Feier. Höhepunkt war ein Naturkosmetikworkshop mit Sabrina Kniepper aus Schermbeck ([www.naturstiel-kniepper.de](http://www.naturstiel-kniepper.de)).

Die sechs teilnehmenden Frauen haben ein Deo, ein Duftspray, eine Wundcreme und ein Badesalz aus Naturprodukten hergestellt. Die Rezepte haben die Teilnehmerinnen mit nach Hause genommen und können nun ihre Naturkosmetik selbst herstellen.

Der Start des HAGAR-Frauencafés und die adventliche Feier mit Workshop hat das Ehrenamtsbüro-Programm 2000x1000 finanziert. Das Café soll ein Treffpunkt für Frauen aus dem Raum Herne sein – aus der Nachbarschaft und aus aller Welt. Das HAGAR-Projekt

bietet Alleinerziehenden Unterstützung. Im HAGAR-Frauencafé haben sie Gelegenheit, ein Netzwerk für gegenseitige Unterstützung zu knüpfen.

Wer ins Café kommen möchte, muss sich nicht anmelden. Das HAGAR-Frauencafé ist geöffnet an jedem ersten Mittwoch im Monat von 9.30 bis 11.30 Uhr im Lutherhaus an der Lutherstraße 1 in Herne-Süd. Verantwortlich für die Gestaltung ist Annika Tegeler vom Diakonischen Werk, sie ist zu erreichen unter **Telefon 0152 - 56 79 00 09 oder per E-Mail an [a.tegeler@diakonie-herne.de](mailto:a.tegeler@diakonie-herne.de)**



Frauen aus verschiedenen Kulturkreisen treffen sich im HAGAR-Frauencafé

Sabrina Kniepper (rechts) leitete den Kosmetik-Workshop im HAGAR-Frauencafé.

**Dein Event.  
Dein Style.  
Unsere Location.**



## **Zille - Die Gastronomie mit Flair**

**Ob Familienfeier, Firmen-Event oder Traumhochzeit**  
wir haben die perfekten Räume für unvergessliche Momente!

Unsere Räume - **Strümkede, Brasserie und Crange** - bieten  
Platz für **10 bis 130 Personen**. Möchten Sie es exklusiver?  
Gruppen über 100 Personen können die gesamte Gastronomie  
samt der großen einladenden Außenterrasse buchen.

Lassen Sie sich von einem **hervorragenden Service**, einer  
**exzellenten Küche** - die Moderne mit Tradition verbindet -  
und der **einzigartigen Atmosphäre** der Zille überzeugen.

Willi-Pohlmann-Platz 1, 44623 Herne | 02323 - 50 170 | [www.zille-herne.de](http://www.zille-herne.de)

## Bilderbogen Advent und Weihnachten



Kerstin Heppener begleitet am weißen Flügel die Adventsfeier der Frauenhilfe Dreifaltigkeit.



Adventlich geschmückte Tische im Seitenschiff der Kirche.



Zweite Christvesper mit LP Buschmann in der Dreifaltigkeitskirche.



Ökumenischer Gottesdienst am 1. Advent mit Vikar Dr. Jakob Ohm und Pfarrer Horst Bastert beim Altenhöfener Advent.



Adventliches Frühstück in froher Runde im Luthersaal.





Das Musical hieß: Der große Traum des kleinen Baumes! Ein kleiner Baum möchte gerne eine Schatztruhe werden für Gold, Perlen und Edelsteine. Aber er wird zur Futterkrippe verarbeitet und trägt dann einen viel größeren Schatz in sich! Die Namen der Aufführenden an Heiligabend und am 2. Weihnachtstag sind:

Emilio, Ben, Valentin, Leonard, Elly, Anna, Jana, Lilly und Alexander.



Gemaltes Szenenbild mit dem Stall von Bethlehem und Hirten.



Weihnachtsbaum im Kirchsaal des Lutherhauses mit Krippe und Lichtern

## Weihnachtskonzert am 22.12.2024 – ein persönlicher Rückblick von Claudia Korbik



Junger Chor Herne

Der 22. Dezember 2024 stand traditionell wieder ganz im Zeichen der Kirchenmusik. Nach den Corona-Lockdowns und dem Umzug in die Lutherkirche (die Christuskirche steht wegen des Umbaus zur Kinderkathedrale mit deutlich reduzierten Sitzplätzen nicht mehr als Stätte für dieses große Konzert zur Verfügung) waren die Besucherreihen doch wieder fast komplett gefüllt. Mit dem „Magnificat“ von C.P.E. Bach, dem Lobgesang der Maria, wurde den Zuhörerinnen und Zuhörern diesmal ein ganz besonderer Musikgenuss dargeboten, der vom Jungen Chor Herne, dem altbewährten Musiker-Ensemble und den Solistinnen und Solisten Frauke Kandler (Sopran), Michaela Günther (Alt), Jonathan Dräger (Tenor) und Paul Sabel (Bass) wunderschön und gefühlvoll umgesetzt wurde.

Dirigent Dr. Andreas Krabs hat es wieder einmal mehr hervorragend geschafft, die einzelnen Bausteine Chor, Orchester, Solistinnen und Solisten zu einem großen Ganzen zusammenzufügen und dabei die Freude aller Mitwirkenden auf die Zuhörerinnen und Zuhörer überspringen zu lassen. Danke an dieser Stelle nochmals an all diejenigen, die schon seit vielen Jahren mit ihren Stimmen, Musikinstrumenten und ihrem Know-How das Weihnachtskonzert tragen!

Ich als musikalisch und gesangstechnisch leider völlig untalentierte Person bin immer sehr betrübt, kein Teil dieses Gemeinschaftsprojekts sein zu können. Der Hörgenuss für das Publikum wäre leider ein sehr

viel geringerer, wenn ich tatsächlich selbst mitsingen würde. So konnte ich nur an dem Produkt teilhaben, dieses dafür aber mit geschlossenen Augen und geöffnetem Herzen in vollen Zügen genießen!

In der Regel ist es bei mir so, dass ich im Konzert zur Ruhe komme und bereit bin für Weihnachten – aber diesmal war es anders, denn mittags mussten wir mit Schrecken feststellen, dass im Lutherhaus eingebrochen wurde und einige Fenster und Bürotüren eingetreten und zerstört worden waren. Die Einbrecher hatten gezielt nur nach Geld gesucht, waren aber glücklicherweise nicht fündig geworden.

Nachdem die Polizei alle Spuren gesichert hatte, mussten in Windeseile alle Einbruchsspuren beseitigt und Türen und Schlösser ausgetauscht werden, damit das Gemeindebüro und der Haupteingang wieder sicher abgeschlossen werden konnten. Diese Arbeiten waren pünktlich mit dem Eintreffen der Musiker und des Dirigenten beendet, so dass es beim Konzert keine Einschränkungen gab. Auch dem gemütlichen Beisammensein nach dem Konzert stand nichts mehr im Weg – nach getaner Arbeit konnte man sich bei einem Gläschen Wasser, Bier oder Wein und einer Portion Grünkohl stärken und sich dabei noch mit den anderen Mitwirkenden austauschen – auch das gehört bei jedem Konzert dazu und macht die Atmosphäre so besonders!

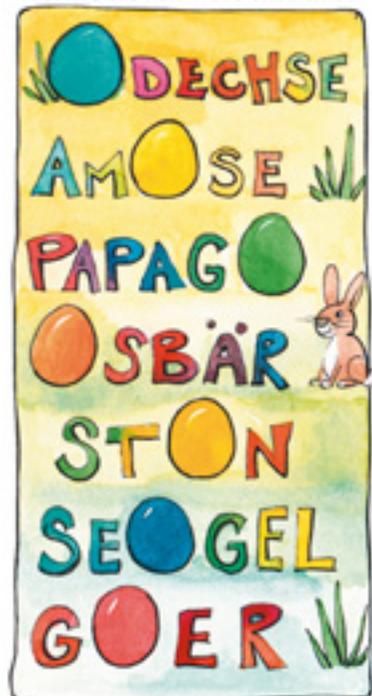
Ihre Claudia Korbik



# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Welche sieben Tiere sind das?



## Simons gute Tat

Simon von Kyrene bummelt durch Jerusalem. Da sieht er, wie römische Soldaten einen Mann zwingen, ein riesiges Kreuz zu schleppen. Der Verurteilte ist völlig erschöpft. „He, du da!“, ruft ein Soldat. „Pack an!“ Was? Er meint Simon? Er muss wohl. Als er das Kreuz schultert, ist er erstaunt. Nie hätte Simon gedacht, dass er so ein schweres Ding schleppen kann! Als hätte er mehr Kraft als sonst. Er dreht sich zu dem Verurteilten um. Der sieht ihn mit einem besonderen Blick an. „Danke“, sagt er zu Simon. „Ich heiße Jesus.“

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 23,26.



Was quulmt und hoppelt über die Wiese?  
Ein Kaminchen!

## Bis Ostern hat dein Kressekopf eine Frisur!

Löse vorsichtig eine Schalenhälfte von einem gekochten Ei. Male mit wasserfestem Stift ein Gesicht darauf und setze die Schale auf eine beklebte Papprolle. Fülle etwas Erde in die Schale und streue Kressesamen darauf. Gieße sie täglich mit ein paar Tropfen Wasser. Bald wächst die Kresse wie ein Haarschopf.



## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



## Trommelwirbel in der Christuskirche

Herne. Am 23. November hat das koreanische Duo Hyun Seung Hun und Kim So Ra im Rahmen der Reihe Klangkosmos Weltmusik in der Herner Christuskirche ein Konzert gegeben. Dabei stand die Perkussionistin und Komponistin Kim So Ra im Zentrum der Aufmerksamkeit. Sie ist eine der ganz wenigen Solo-Perkussionistinnen Südkoreas, wenn nicht die einzige und eine wahre Virtuosa an den unterschiedlichen koreanischen Trommelinstrumenten. Sie wechselte mit den Schlagzeugstöcken in atemberaubender Geschwindigkeit zwischen den beiden Seiten der Trommel hin und her.

Seit ihrem neunten Lebensjahr studierte Kim So Ra mit der Meisterin Yu Ji Hwa intensiv die koreanische Doppeltrommel Jang-gu (auch: Changgo). Mit der Trommel Jang-gu studierte Kim So Ra auch das reiche koreanische Rhythmus-Universum und die zahllosen Perkussionsmuster der traditionellen Musik. Seit Jahren arbeitet Kim So Ra eng mit dem vielfach preisgekrönten Meister-Trommler Hyun Seung Hun zusammen. Ihr kongeniales Zusammenspiel entfaltete eine ungemeine Dynamik, die sich auch auf die Zuhörer übertrug.

Die Geschichte der koreanischen Musik reicht zurück bis ins 15. Jahrhundert, als das Jeongganbo, das älteste Notensystem Asiens, entwickelt wurde. Diese Musik ist seit 2001 immaterielles Weltkulturerbe der UNESCO.

Hyun Seung Hun & Kim So Ra haben die Grenzen und den künstlerischen Wert der traditionellen koreanischen Perkussion mit ihren kreativen und modernen Interpretationen und Kombinationen neu geprägt. 2019 wurde ihr erstes Album für die Korean Music Awards als bestes Jazz- und Crossover-Album nominiert.

Beim Konzert in der Christuskirche präsentierte das Duo unterschiedliche Elemente der traditionellen koreanischen Musik auf höchstem Niveau. Sehr beeindruckend war auch ein eher ruhiges, fast meditatives Stück, gespielt mit dem koreanischen Hackbrett. Zum Abschluss des Konzerts gab es dann ein atemberaubendes Trommelfeuerwerk, das die Vielzahl der Rhythmen in einem Stück präsentierte und mit langanhaltendem Beifall belohnt wurde.

Auch nach dem Konzertende suchten viele Besucherinnen und Besucher den Kontakt zu den Musikern und ließen sich die Instrumente erklären oder die frisch erworbene CD signieren. Das Konzert wurde von der Fachstelle Eine Welt des Kirchenkreises Herne in Kooperation mit der Petrus-Kirchengemeinde veranstaltet. Im Vorfeld gaben die beiden Musiker den Kindern der Grundschule Pantlings Hof erste Einblicke in die musikalische Welt ihres Heimatlandes. PP



Von links nach rechts: Brigitte Wilms (Petrus-Kirchengemeinde), Kim Mäder (Tourbegleiter), Hyun Seung Hun, Kim So Ra, Markus Heißler und Petra-Stach-Wittekind (beide Fachstelle Eine Welt) freuten sich gemeinsam über ein gut besuchtes Konzert. FOTOS: FW SIEPMANN

## Unterstützung



**Nein, Uhren sollen Sie nicht austragen, aber vielleicht Gemeindebriefe?**

Wir suchen noch Verteiler  
Verteilerinnen so z.B. 20 / 30 / 40  
Briefe in Ihrer Umgebung?  
Geht schnell - 1 x im Vierteljahr  
(das ist nicht oft).

**Bitte melden im Gemeindebüro**  
Tel.: (02323) 42134  
Mail: [her-kg-petrus@ekvw.de](mailto:her-kg-petrus@ekvw.de)

## Konzerttermin Christuskirche Herne

**Sonntag, 13. April 2025, 17h, in der Christuskirche Herne,  
Wiescherstr. 120**

Joseph Haydn „Die sieben letzten Worte Jesu am Kreuz“  
Streichquartett Hob. XX:1

Es spielt das „Rhein-Herne-Quartett“ mit Gisela Röbbelen und Elisabeth Kronen (Violine)

Barbara Ravenstein, Viola und Bernhard Schwarz, Violoncello

**Eintritt frei, am Ausgang wird eine Spende erbeten.**

Seit 1902 in Herne

# FABRI

Ihr Bestattungsunternehmen

Josef Fabri Bestattungen GmbH  
Kirchstraße 33  
44627 Herne Börnig/Sodingen



0 23 23 - 85 60



[info@fabribestattungen.de](mailto:info@fabribestattungen.de)

Fachberatung  
Dipl.-Theol. Irene Kukla  
Anja von Oppenkowski  
Maria Schmidt

## Kennen Sie unsere Kirchengebäude? - Das Rätsel für diese Frühlingsausgabe

Dieses Mal möchte ich auf eine Holzschnittarbeit aufmerksam machen.



### Drei Männer auf dem Weg.

Der linke hat den Blick aufwärts gerichtet, die Hand auf dem Herzen, den Mund geöffnet. Man darf annehmen, er erläutert den anderen Männern das, was in den letzten Tagen passiert ist.

Der Mann in der Mitte ist niedergeschlagen, der rechts hört interessiert und ergriffen zu. Dargestellt ist der Weg nach Emmaus, also eine Darstellung, die auf das Evangelium des Lukas Kapitel 24, Vers 13-35 Bezug nimmt. Wo befindet sich diese Holzschnittarbeit?

Früher hing sie im Gemeindesaal, nach dem Umbau hängt sie im Kirchraum der Christuskirche, vor unser aller Augen und eigentlich nicht zu übersehen.

Da sie aber vorne im Altarraum hängt, ist sie von den Sitzreihen doch weit weg, so dass sie nicht jedem so richtig ins Bewusstsein gelangt sein dürfte.

Wenn Sie das nächste Mal in der Christuskirche sind, gehen Sie doch noch näher ran und lassen Sie die dargestellte Szene auf sich wirken.

Ihr Rainer Gießmann



TelefonSeelsorge®

0800-1110111

0800-1110222

**WIR HÖREN ZU**

[www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de)

# EVK – Ihre Klinik bei Problemen mit Herz und Kreislauf



## Evangelisches Krankenhaus Herne

Wiescherstr. 24

44623 Herne

02323.498-0

Hordeler Str. 7 – 9

44651 Herne

02323.498-90



EvK Herne

# „Freud und Leid“ (Stand 03.02.2025)

Jahresübersicht	2023	2024
Taufen	36	22
Trauungen	7	2
Konfirmation	21	23
Bestattungen	58	66
Aufnahmen/Wiederaufnahmen	4	-
Austritte	80	87

Ihre Renate Alexander



- Erd- und Feuerbestattungen
- Bestattungsvorsorgen

Durchführung von Trauerfeiern und Bestattungen auf allen Friedhöfen

24 Stunden

Wiescherstraße 48 · 44623 Herne · (02323) 45 02 62

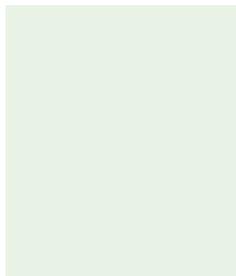
## Kontaktdaten

### Pfarrer



#### Jens-Christian Nehme

Pfarramt Ost 1  
Regenkamp 40b,  
44625 Herne  
Tel.: (02323) 146523  
Mail: [jens-christian.nehme@ekvw.de](mailto:jens-christian.nehme@ekvw.de)  
am besten zu erreichen in der Mittagszeit



#### N.N.

Pfarramt West  
Regenkamp 80,  
44625 Herne  
vorerst noch vakant  
Vertretung: Pfarrer Jens-Christian Nehme

### Laienprediger

Rüdiger Buschmann  
Tel.: (02323) 450927

### Michael Zimmer

Tel.: (02323) 944980

## Offene Kirche

Der Vorraum der Christuskirche am Haupteingang des Südfriedhofes ist ganzjährig von 10-16 Uhr geöffnet.



### Diakoniebüro für Herne-Süd

„Wie komme ich an einen Pflegegrad?“, „Gibt es Möglichkeiten zur Unterstützung im Haushalt?“, „Wer kümmert sich um mich, wenn ich allein nicht mehr zurecht komme?“ Wenn Sie Fragen wie diese haben, oder sich einfach nur über Themen aus dem Bereich Pflege, Hauswirtschaft und Betreuung informieren wollen, können Sie jederzeit **Benjamin Lampa** vom Diakonischen Werk kontaktieren. Telefon: (02323) 496949 oder [b.lampa@diakonie-herne.de](mailto:b.lampa@diakonie-herne.de)

## Kontaktdaten

### Gemeindesekretariat

Renate Alexander, Claudia Korbik  
Lutherstraße 1, 44625 Herne  
Tel.: (02323) 42134  
Fax: (02323) 387841  
Mail: her-kg-petrus@ekvw.de

### Büro-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag  
von 9.00-13.00 Uhr

### Tageseinrichtungen für Kinder

Katharina Schönweitz (Christus-Löwenherz)  
Wiescherstrasse 120-122, 44625 Herne  
Tel.: (02323) 60537  
Mail: her-kiga-wiescherstrasse@ekvw.de

Annika Leichner (Familienzentrum Dreifaltig-  
keit), Holsterhauser Straße 320, 44625 Herne  
Tel.: (02323) 490645  
Mail: her-kiga-holsterhauser-strasse@ekvw.de  
Facebook: Evangelisches Familienzentrum  
Dreifaltigkeit

Sonja Friedrichs-Müller (Luther)  
Lutherstraße 1a, 44625 Herne  
Familienzentrum Herne-Süd  
Tel.: (02323) 42140  
Mail: her-kiga-lutherstrasse@ekvw.de

### Kirchenmusik

Brigitte Wilms (Christus)  
Mobil: (0178) 3569706

Kerstin Heppener (Luther)  
khappy@web.de

Bettina Oschmann (Chorleitung Luther)  
Tel.: (02305) 358573

### Internet

Homepage:  
[www.petrus-kirchengemeinde-herne.de](http://www.petrus-kirchengemeinde-herne.de)  
Facebook: [www.facebook.com/  
PetrusKirchengemeindeHerne](http://www.facebook.com/PetrusKirchengemeindeHerne)

Unsere Bankverbindung bei der Herner Sparkasse lautet:  
IBAN: DE42 4325 0030 0007 7086 47

## Impressum

### Herausgeber:

Die Evangelische Petrus-Kirchengemeinde  
Herne

### V.i.S.d.P.:

Pfarrer i. R. Horst-Hermann Bastert

Unser Dank gilt dem Redaktionskreis, den  
Korrekturlesern und allen, die an der Erstel-  
lung und Verteilung des Gemeindebriefes  
beteiligt sind. Dank auch für die Bereitstel-  
lung des Fotomaterials.

### Titelbild und Kinderseiten aus:

„Der Gemeindebrief“

**Fotos:** Annika Leichner (S. 11), Güner Mydlak  
(S. 4 und 13), Weltgebetstag (S. 5 und 6),  
Silke Gregor, AHPD (S. 15), Horst Bastert  
(S. 20), Joachim Hallwaß (S. 22), F.W. Siep-  
mann (S. 24), Rainer Gießmann (S. 26).

### Gesamtkonzept und Durchführung:

Werbeagentur L. Kapp, Heiliger Weg 99,  
44141 Dortmund, Tel.: (0231) 58 44 85-0

### Anzeigenannahme:

Rainer Herzig, [herzig@werbeagentur-kapp.de](mailto:herzig@werbeagentur-kapp.de),  
0231 58 44 85-24

### Satz und Layout:

ideen.manufaktur, [www.ideemafa.de](http://www.ideemafa.de)

# Ihre Malteser Dienste

Auf einen Blick und gleich zur Hand



## Rundum gut versorgt

Die Malteser Angebote für Ihre Sorgenfreiheit im Alter



### Malteser Hausnotruf

0800 99 66 007 (gebührenfrei)

[www.malteser-hausnotruf.de](http://www.malteser-hausnotruf.de)

### Malteser Menüservice

0800 30 20 10 3 (gebührenfrei)

[www.malteser-menueservice.de](http://www.malteser-menueservice.de)

### Ambulante Pflege und Betreuung

0800 80 99 033 (gebührenfrei)

### Malteser Erste-Hilfe-Kurse

[www.malteser-kurse.de](http://www.malteser-kurse.de)

### Malteser Pflegebox (kostenfrei)

02382 8889651

[pflgebox@malteser.org](mailto:pflgebox@malteser.org)

### Haushaltshilfe

0800 80 99 033 (gebührenfrei)

### Gesundheitlicher Spezialbedarf

0800 80 99 033 (gebührenfrei)

### Hospiz und Trauer

[www.malteser-hospizarbeit.de](http://www.malteser-hospizarbeit.de)

### Online-Pflegekurs

(kostenfrei)



Wir helfen im Ruhrgebiet

Holen Sie sich jetzt Ihre kostenlosen Informationen!

## Ihr kompetenter Partner in Häuslicher Kranken- und Altenpflege:

Altenpflege • Pflegedienst • Krankenpflege

# Diakonie



Häusliche Pflege in guten Händen



### Tagespflege Herne

Altenhöfener Str. 21a  
44623 Herne

Tel.: 0 23 23 - 1 37 40 - 34

### Diakoniestation Herne

Altenhöfener Str. 19  
44623 Herne

Tel.: 0 23 23 - 49 69 - 23

### Tagespflege Crange

Dorstener Str. 490  
44653 Herne

Tel.: 0 23 25 - 5 89 91 - 11

### Diakoniestation Wanne-Eickel

Dorstener Str. 492  
44653 Herne

Tel.: 0 23 25 - 97 18 - 22

[www.diakonie-herne.de](http://www.diakonie-herne.de)



# LEBENS FREUDE inklusive

Foto links: Stock Adobe.com/Vakobchuk Olena  
Foto rechts: iStockphoto.com/Bekir Inanli



## Unterstützung für Menschen mit Beeinträchtigung

Wohnen | Freizeit | Assistenz

Zusammen können wir mehr bewegen.  
Unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende.

QR-Code scannen,  
Stichwort „Herne“  
eingeben und spenden!



### Spendenkonto

Diakonische Stiftung Wittekindshof  
Bank für Kirche und Diakonie, KD-Bank  
IBAN: DE51 3506 0190 0000 7979 79  
BIC: GENODED1DKD  
Stichwort: SP351101 / Herne